



Protokoll 17. Lenkungsgruppensitzung

Donnerstag, 10.01.2019 9 – 12 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Rüdenau



Zweck	<p>Die Odenwald-Allianz ist ein Verbund aus sieben Kommunen des südlichen Landkreises Miltenberg, der durch interkommunale Projekte die Lebensqualität im Landkreis verbessern will.</p> <p>Alle zwei Monate finden sog. Lenkungsgruppensitzungen statt, um sämtliche kommunalen Vertreter über den aktuellen Stand der verschiedenen Projekte in Kenntnis zu setzen, Handlungsentscheidungen zu treffen sowie neue Tätigkeitsfelder zu besprechen. Verantwortlich für die Koordination der interkommunalen Projekte ist die Stelle des Allianzmanagers.</p>
Gastgeber	Herr Bgm. Udo Käsmann (<i>Rüdenau</i>)
Teilnehmer	<p>Allianzsprecher Hr. Bgm. Schmitt (<i>Amorbach</i>) • Hr. Bgm. Käsmann (<i>Rüdenau</i>) • Hr. Bgm. Kern (<i>Weilbach</i>) • Hr. Bgm. Klein (<i>Laudenbach</i>) • Hr. Bgm. Kuhn (<i>Schneeberg</i>) • Hr. Schöyen (<i>Miltenberg</i>) • Hr. Bgm. Schwab (<i>Kirchzell</i>) • Hr. Hemmelmann (<i>Regierung Unterfranken</i>) • Hr. Klemm (<i>BRK</i>) • Fr. Kluin (<i>LAG Main4Eck e.V.</i>) • Allianzmanager Hr. Gaub (<i>Odenwald-Allianz</i>)</p>

Tagesordnungspunkte
1. Beratergutscheine
2. Kommunale Förderprogramme
3. Campus GO
4. RegioKMUnet
5. AOK Gesunde Kommune
6. Wald erFahren
7. Energieverbrauchsermittlung
8. Ausweitung Definetz
9. Wünsche, Fragen, Anregungen

Festgelegte Aufgaben der Lenkungsgruppensitzung vom 10.01.2018			
Projekt	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
Beratergutscheine	Entscheidung über die Wiedereinführung von Beratergutscheinen	Bürgermeister	Besprechung KF
Kommunale Förderprogramme	Klärung der offenen Fragen	Hr. Gaub	Besprechung KF
	Hr. Kolb und Hr. Wosnik einladen	Hr. Gaub	18.1.2019
RegioKMUnet	Durchführung der zweiten Mitarbeiterbefragung	Kommunen der Odenwald-Allianz	10.02.2019
AOK Gesunde Kommune	Bei Bewilligung Information an die Bürgermeister	Hr. Gaub	Bei Bewilligung
Wald erFahren	Entscheidung über die Teilnahme am Projekt „Wald erFahren“ sowie Ausfüllen der entsprechenden Unterlagen	Stadt- und Gemeinderäte der Odenwald-Allianz	31.3.2019
Energieverbrauchs-ermittlung	Bestandsermittlung Straßenbeleuchtung	Hr. Käsmann	30.4.2019
	Verbrauchsabfrage (Bayernwerk AG)	Hr. Käsmann	30.4.2019
Ausweitung Definetz	Entscheidung über Anschaffung und Stückzahl von AEDs	Stadt- und Gemeinderäte der Odenwald-Allianz	28.2.2019
Wünsche, Fragen, Anregungen	Bekanntmachung der Schulungsdaten	Hr. Schöyen	Vor Schulungsbeginn
	Mitarbeiter für die Schulungen auswählen	Bürgermeister	Anmeldefrist jeweilige Schulung
	Referent einladen	Hr. Kern	14.11.2019

1. Beratergutscheine				<i>Ref.: Hr. Gaub</i>
Inhalt	<p>Aufgrund der geringen Inanspruchnahme und dem verhältnismäßig großen bürokratischen Aufwand wurde Ende 2018 entschieden, dass die Beratergutscheine ab dem 1.1.2019 nicht weiter angeboten werden.</p> <p>Hiermit konnten die Bürger*innen sich bis zu zehn (Baudenkmäler), acht (Altort-Bereich) oder vier Stunden (sonstige Objekte) kostenlos von einem Architekten bzgl. Umbau- und Sanierungsmaßnahmen für ihre Immobilie beraten lassen.</p> <p>Beratergutscheine können jedoch ein wichtiger Bestandteil von kommunalen Förderprogrammen sein und somit im Zuge derer Einführung wieder angeboten werden.</p>			
Ergebnis/ Entscheidung	Im Zuge der Erstellung von kommunalen Förderprogrammen wird über eine Wiedereinführung der Beratergutscheine entschieden.			
To-Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist	
	Entscheidung über die Wiedereinführung von Beratergutscheinen	Bürgermeister	Besprechung KF	

2. Kommunale Förderprogramme				<i>Ref.: Hr. Gaub</i>
Inhalt	Für den 31.1.2019 ist ein Termin zur Besprechung der Ausgestaltung der kommunalen Förderprogramme im Rathaus Laudenbach angesetzt.			
Ergebnis/ Entscheidung	Für den 31.1.2019 werden Hr. Hemmelmann (Regierung Unterfranken), Hr. Kolb (ALE Unterfranken) und Hr. Wosnik (Kreisbaumeister Lkr. Miltenberg) eingeladen.			
To-Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist	
	Klärung der offenen Fragen	Hr. Gaub	Besprechung KF	
	Hr. Kolb und Hr. Wosnik einladen	Hr. Gaub	18.1.2019	

3. Campus GO				<i>Ref.: Hr. Kern, Hr. Schmitt</i>
Inhalt	<p>Herr Schmitt stellt klar, dass – entgegen eines Berichtes im Main-Echo – die Zusagen bzgl. einer finanziellen Förderung von Campus GO seitens Herr Ministerpräsident Dr. Markus Söder weiterhin Bestand haben.</p> <p>Weiterhin soll der gemeinschaftliche Charakter von Campus GO auch bei der Förderung erhalten bleiben. Aus diesem Grund wird auf eine Anerkennung als Modellregion im Bayerischen Ministerrat hingearbeitet.</p> <p>Eine gemeinsame Gemeinderatsitzung fand vorerst nicht statt, da zum einen die Ausgestaltung der Trägerschaft noch nicht gänzlich geklärt ist sowie zuvor ein Treffen mit dem Vorstand des Hausärzteverbandes stattfinden soll. Dieses findet nun am 25.1.2019 statt. Ein Thema wird die Rechtsform des MVZ sein. Ziel ist es, eine handlungsfähige und innovative Einrichtung zu gründen, die nicht nur auf eine Praxiserhaltung ausgerichtet ist.</p> <p>Für die Entwicklung der Immobilie Amorbach wird eine Projektgesellschaft unter Leitung von Herrn Erik Staudt gegründet. Diese wird sich um eine LGL-Förderung für</p>			

	<p>einen Versorgungspfad Adipositas bewerben. Unterstützt wird er von Frau Christine Becker (ehem. SalutoCompetence UG).</p> <p>Die Immobilie in Weilbach ist voll entwickelt, auch Dr. Spitzer hat sich bereit erklärt, drei Jahre lang leitender Arzt im GO Weilbach zu sein.</p>
--	---

4. RegioKMUnet		<i>Ref.: Hr. Gaub</i>	
Inhalt	<p>Auf dem nächsten Netzwerktreffen am 14.1.20.19 werden die Fragebögen der zweiten Mitarbeiterbefragung ausgeteilt. Die Befragung soll bis Anfang Februar durchgeführt werden, um die Auswertung innerhalb des Projektzeitraumes zu gewährleisten.</p> <p>Die Kommunikationsplattform ist freigeschaltet. Hierüber kann auf Informationsmaterialien, Präsentationen und Protokolle zugegriffen werden sowie ein Austausch zwischen den RegioKMUnet-Mitgliedern stattfinden.</p> <p>Es wird der bisherige Projektverlauf diskutiert. Positiv bewertet werden die für die Teilnehmer kostenlose psychische Gefährdungsbeurteilung sowie die Personal- und Führungsseminare, deren Bedeutung für die heutige Arbeitswelt insbesondere Herr Schöyen betont.</p> <p>Kritisch hingegen wird die Organisation der Seminartermine gesehen, die durch personelle Umstellungen bei der Grundig Akademie bedingt war. Diese entsprach nicht den Erwartungen aller Teilnehmer.</p> <p>Herr Schmitt hat Herr Prof. Hans Drexler (IPASUM) darum gebeten, eine Fortführung des Projektes zu prüfen.</p>		
Ergebnis/ Entscheidung	Sofern eine Fortführung des Projektes zustande kommt, sollen Gespräche über eine Optimierung des Projektverlaufes stattfinden.		
To-Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
	Durchführung der zweiten Mitarbeiterbefragung	Kommunen der Odenwald-Allianz	10.02.2019

5. AOK Gesunde Kommune		<i>Ref.: Hr. Gaub</i>	
Inhalt	<p>In KW 3 wird der eingereichte Antrag nochmal mit Fr. Schultes (AOK) besprochen. Sofern keine größeren Änderungen gewünscht sind, ist ein Projektstart im März 2019 möglich.</p> <p>Des Weiteren wird über die Durchführung der Befragung beraten.</p>		
Ergebnis/ Entscheidung	Die Verteilung der Fragebögen erfolgt postalisch.		
To-Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
	Bei Bewilligung Information an die Bürgermeister	Hr. Gaub	Bei Bewilligung

6. Wald erFahren <i>Ref.: Fr. Kluin, Hr. Gaub</i>			
Inhalt	<p>Am 15.1.2019 findet eine Informationsveranstaltung zur Erweiterung von „Wald erFahren“ statt. Hierbei wird der Ablauf der Erweiterung vorgestellt.</p> <p>Ein wichtiger Punkt bei der Erweiterung ist die noch nicht geklärte Projektträgerschaft. Diese kann aus steuerrechtlichen Gründen nicht von der Tourismusgemeinschaft Spessart-Mainland übernommen werden. Aus diesem Grund bitten die beteiligten Allianzen alle interessierten Kommunen eine Projektträgerschaft in Betracht zu ziehen.</p>		
To-Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
	Entscheidung über die Teilnahme am Projekt „Wald erFahren“ sowie Ausfüllen der entsprechenden Unterlagen	Stadt- und Gemeinderäte	31.3.2019

7. Energieverbrauchsermittlung <i>Ref.: Hr. Käsmann</i>			
Inhalt	<p>Herr Käsmann berichtet von der positiv verlaufenen Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik in Rüdenau. Für die Ortsbereiche im Allianzgebiet, die noch nicht umgerüstet worden sind, schlägt er eine gemeinsame Umstellung vor. Dieser Vorschlag wird befürwortet.</p> <p>Herr Kern berichtet, dass auch der Markt Weilbach komplett auf LED-Beleuchtung umgestellt hat und sich die Ausgaben innerhalb von etwas über sieben Jahren amortisieren werden.</p>		
Ergebnis/ Entscheidung	Herr Käsmann darf eine Bestandsermittlung für die Kommunen der Odenwald-Allianz durchführen sowie eine Abfrage des Energieverbrauchs an die Bayernwerk AG senden.		
To-Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
	Bestandsermittlung Straßenbeleuchtung	Hr. Käsmann	30.4.2019
	Verbrauchsabfrage (Bayernwerk AG)	Hr. Käsmann	30.4.2019

8. Ausweitung Definetz <i>Ref.: Hr. Klemm</i>			
Inhalt	<p>Herr Klemm stellt sich Fragen der Bürgermeister bzgl. der an der Info-Veranstaltung „Kampf dem plötzlichen Herztod im bayerischen Odenwald“ vorgestellten Produkte und Dienstleistungen.</p> <p>Dabei werden die Dokumentation über die Funktionsfähigkeit der AEDs, Schulungen sowie Möglichkeiten der Bewerbung der Defi-Standorte besprochen.</p> <p>Herr Klemm stellt klar, dass eine Empfehlung eines Angebotes auch von der Haushaltssituation einer Kommune abhängt (z.B. Entscheidung Mieten oder Kaufen). Auf Grundlage einer zuvor getätigten Anschaffung für die Fa. OWA, empfiehlt Herr Klemm der Odenwald-Allianz die Anschaffung des LIFEPAK® CR 2 von Physio Control.</p> <p>Herr Schwab berichtet, dass sich der Markt Mönchberg ebenfalls an der Sammelbestellung beteiligen möchte.</p>		

	Darüber hinaus steht es Unternehmen frei, sich an dieser zu beteiligen.		
Ergebnis/ Entscheidung	Nach Eingang der Gemeinderatsbeschlüsse werden die Defibrillatoren bestellt.		
To-Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
	Entscheidung über Anschaffung und Stückzahl von AEDs	Stadt- und Gemeinderäte der Odenwald-Allianz	28.2.2019

9. Wünsche, Fragen, Anregungen			
Inhalt	<p><u>Inhouse-Schulungen Miltenberg</u></p> <p>Herr Schöyen wird Inhouse-Schulungen für folgende Themen anbieten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen • Vergaberecht kompakt mit VOB/A 2016 • Vergaberecht für Auftraggeber • Baumängel und Gewährleistung nach BGB und VOB/B • Baustellendokumentation für Auftraggeber, Auftragnehmer und Bauüberwacher • Einführung in die VOB/B <p>Weitere Themen können folgen. Zur Teilnahme sind auch die anderen Kommunen der Odenwald-Allianz eingeladen.</p> <p><u>Forstbetriebsgemeinschaft</u></p> <p>Herr Kern weist darauf hin, dass aufgrund einer Gesetzesänderung 2021 die Gründung einer gemeinsamen Forstbetriebsgemeinschaft sinnvoll für die Kommunen der Odenwald-Allianz sein kann.</p>		
	<p><u>Inhouse-Schulungen Miltenberg</u></p> <p>Die Kommunen der Odenwald-Allianz begrüßen die Schulungsangebote und nehmen mit den entsprechenden Mitarbeitern daran teil.</p> <p><u>Forstbetriebsgemeinschaft</u></p> <p>Für einen der kommenden Termine wird ein Referent eingeladen, der die Bürgermeister über die Auswirkungen der Gesetzesänderung informieren soll.</p>		
Ergebnis/ Entscheidung	<p><u>Inhouse-Schulungen Miltenberg</u></p> <p>Die Kommunen der Odenwald-Allianz begrüßen die Schulungsangebote und nehmen mit den entsprechenden Mitarbeitern daran teil.</p> <p><u>Forstbetriebsgemeinschaft</u></p> <p>Für einen der kommenden Termine wird ein Referent eingeladen, der die Bürgermeister über die Auswirkungen der Gesetzesänderung informieren soll.</p>		
To-Do	Aufgabe	Verantwortlich	Frist
	Bekanntmachung der Schulungsdaten	Hr. Schöyen	Vor Schulungsbeginn
	Mitarbeiter für die Schulungen auswählen	Bürgermeister	Anmeldefrist der jeweiligen Schulung
	Referent einladen	Hr. Kern	14.11.2019